



Hölloch: Die Längste

Das **Hölloch** ist mit über 200 Kilometern erforschter Länge das drittlängste Höhlensystem der Welt. Entdecken Sie während eines Höllochbesuchs die gewaltige Arbeit des unterirdischen Wassers, das während mehr als einer Million Jahren gewirkt hat und dabei riesige Gänge und faszinierende Kleinformen geschaffen hat.

Die im vorderen Teil vom Wasser glattgeschliffenen Steine in all ihren Formen begeistern mich immer wieder.

Sobald wir im Winter die Wege verlassen wechseln die Felsaufstiege mit lockeren Sandhalden ab, es geht hinauf und wieder herunter und ist so abwechslungsreich, dass kein Schritt gleicht dem andern.

Der absolute Höhepunkt der Wintertouren ist es, in der Stille und Dunkelheit zu übernachten! In kürzester Zeit werden wir mit dem Felsen so vertraut, dass alles was draussen war in Vergessenheit gerät, ist die Zeit stehen bleibt!

Trotz der ganzen Faszination ist es dann aber auch schön nach einer Nacht im Berg wieder in die „normale“ Welt zurückzukehren. Die alltäglichen Düfte und Wahrnehmungen sind um vieles intensiver!

Winterangebote: (November – März)

Wir bieten nur die Wintertouren des Höllochs an da im Sommer je nach Wettersituation damit gerechnet werden muss, dass die Tour verschoben werden muss.


Im Winter bei konstanter Schneedecke können die langen Wintertouren durchgeführt werden und auch im Hölloch übernachtet werden.

Wasserdrom 7 Stunden

Die kürzeste der Expeditionen, taucht bei der Kanzel am Ende des ausgebauten Teils ins wilde Hölloch ab. Im grossräumigen Hauptgang des Höllochs durchqueren wir Stellen, die Namen wie Sandhalde, Keller oder Alligatorenschlucht tragen.

Bei der Wegscheide beginnt der Seengang, der uns in einem steten auf und ab, zum Teil entlang eines munter sprudelnden Bächleins in den Riesensaal führt. Von dort aus folgt ein letzter Aufstieg und wir stehen unterhalb des ehemaligen "Dombiwaks", der früheren Unterkunft während den Biwaktouren.

Unser Weg führt uns aber am Biwak vorbei zum Ziel der Tour dem Wasserdrom. Dieser grosse natürliche Hohlraum ist zum Teil vom Gischt eines aus grosser Höhe heruntergefallenen Wasserfalles erfüllt. In einem kleinen See können wir uns auf die Suche nach einem der Höllochlebewesen machen, dem weissen Höhlenflohkrebs Niphargus.

Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten.	

Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene	Jugendlich (16-19 Jahre)	Kinder (10-15 Jahre)
	175.00	108.00	88.00


Durchführung ab 6 erwachsenen Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 1'050.00

Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Gummistiefel, Handschuhe
Treffpunkt:	Nach Absprache

Glitzertor: 9 Stunden

Diese Expedition ist bis zum Wasserdome identisch mit der 6 - Stundentour. Nach der Besichtigung dieser imposanten Halle folgen Sie dann aber dem gewaltigen Domgang am neuen Dombiwak vorbei zum Glitzertor. Der Name stammt von den vielen glitzernden Gipskristallen, die die Wände schmücken. Und dann noch ein letzter Anstieg, der zur Regenhalle führt.

Unsere Tour biegt aber vor dieser Halle vom Domgang ab und sie erhalten Gelegenheit, die mit 300 Metern Länge wohl längste Naturrutschbahn der Welt abzurutschen. Der Äolsgang, benannt nach dem griechischen Gott der Winde, führt Sie dann wieder zurück in den Riesensaal und von dort aus auf der gleichen Route wie bei der 6 - Stundentour zurück ans Tageslicht.

Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten.	

Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene	Jugendlich (16-19 Jahre)	Kinder (10-15 Jahre)
	195.00	118.00	98.00

Durchführung ab 6 erwachsenen Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 1'170.00

Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Gummistiefel, Handschuhe
Treffpunkt:	Nach Absprache

Rüebli: 11 Stunden

Die längste der eintägigen Expeditionen führt nach dem Aufstieg durch den Domgang über die Regenhalle hinauf in den Himmelsgang. Dieser hoch gelegene Gang weist einen ganz anderen Charakter auf, als der Höhlenteil bis zur Regenhalle meistens ist der Boden sandig und trocken. Diese Tour bietet alles, was eine Höhle ausmacht, grosse Gänge, engere Stellen, Tropfsteine - geniessen und staunen sie gemeinsam mit uns.

Auf dem Rückweg biegen Sie nach der Regenhalle vom Domgang rechts ab und rutschen die "Die Schlange" hinunter und folgen bis zum Ausgang der gleichen Route wie die 9 - Stundentour.

Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene, sportliche Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten. Die Gesamthöhendifferenz beträgt ca. 1'000 m.	
Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene	Jugendlich (16-19 Jahre)
	215.00	135.00


Durchführung ab 4 erwachsenen Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 860.00

Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Gummistiefel, Handschuhe
Treffpunkt:	Nach Absprache

Spezialtour: 11 Stunden

Diese exklusive eintägigen Expeditionen führt über den Styxsee mit seiner kurzen Bootsfahrt über die Innominata in den Titanengang weiter im gigantischen Basissystem des Höllochs. Engelsburg, Tuffrosensee oder der Altar, mit seiner wunderschönen Sinterformation sind mögliche Ziele, die je nach den individuellen Wünschen der Gäste besucht werden können.

Im Unterschied zu den normalen Tagesexpeditionen, bei denen nach dem Verlassen des Hauptganges die höherliegenden, mittelgrosse Gänge besucht werden, durchwandern wir hier über lange Strecken beeindruckend grosse Höhlenabschnitte. Ein geniales Erlebnis!

Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene, sportliche Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten. Die Gesamthöhendifferenz beträgt ca. 1'000 m.	
Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene	Jugendlich (16-19 Jahre)
	255.00	160.00

Durchführung ab 4 erwachsenen Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 1'020.00

Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Gummistiefel, Handschuhe
Treffpunkt:	Nach Absprache

Biwaktour: 2 Tage

Auf Biwaktour ins Hölloch zu gehen heisst Abschied nehmen vom normalen Alltag und auf Entdeckungsfahrt in eine neue geheimnisvolle Welt aufzubrechen.

Die Eindrücke, welche man auf einer Mehrtagestour sammelt und die Wirkung auf die menschlichen Sinne, sind wesentlich intensiver als bei kürzeren Expeditionen. Das "Neue Dombiwak" bildet unsere willkommene Insel in dieser abgeschiedenen Welt unter Tag. Beim Höhlennachtessen ergibt sich bei gemütlichem Zusammensein die Gelegenheit gesammelte Eindrücke auszutauschen und einander besser kennenzulernen. Vor dem Einschlafen wird einem im Moment der Stille in absoluter Dunkelheit, nochmals bewusst, dass man sich in einer komplett anderen Welt befindet.

Am nächsten Morgen starten wir mit einem kräftigenden Frühstück, das die Lust auf weitere Entdeckungsfahrten im Hölloch weckt.

Diese Biwak-Expeditionen bilden einen idealen Rahmen, um nachhaltige Gruppenerlebnisse in einem emotionalen und einzigartigen Umfeld zu schaffen. Ideale Voraussetzungen sind eine gute Kondition und Teamgeist.

Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite			
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene, sportliche Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten. Ebenfalls sehr gut geeignet für exklusive Teambildungsanlässe.		
Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene	Jugendlich (16-19 Jahre)	Kinder (10-15 Jahre)
	435.00	275.00	195.00

Durchführung ab 4 erwachsenen Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 1'740.00

Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Klettersteigset, 2 x Nachtessen und 2 x Frühstück in der Höhle. Miete Höhlenkombi CHF 20.00
Treffpunkt:	Nach Absprache

Biwaktour: 3 Tage

Auf Biwaktour ins Hölloch zu gehen heisst Abschied nehmen vom normalen Alltag und auf Entdeckungsfahrt in eine neue geheimnisvolle Welt aufzubrechen.

Die erste Nacht verbringen wir wie bei der 2-tägigen Biwaktour im "Dombiwak" der Insel in dieser abgeschiedenen Welt unter Tag.

Die zweite Höhlennacht wahlweise wieder im Neuen Domgangbiwak oder aber im Biwak 2, was die Möglichkeit bietet weitere, wunderschöne Höhlenteile mit teilweise einzigartigem Tropfsteinschmuck zu besichtigen.

Bei den Höhlennachtessen ergibt sich bei gemütlichem Zusammensein die Gelegenheit gesammelte Eindrücke auszutauschen und einander besser kennenzulernen. Vor dem Einschlafen wird einem im Moment der Stille in absoluter Dunkelheit, nochmals bewusst, dass man sich in einer komplett anderen Welt befindet.

Diese Biwak-Expeditionen bilden einen idealen Rahmen, um nachhaltige Gruppenerlebnisse in einem emotionalen und einzigartigen Umfeld zu schaffen. Ideale Voraussetzungen sind eine gute Kondition und Teamgeist.




Höhlenkategorie: Bedeutung der Symbole siehe nächste Seite		
Speziell geeignet für:	Für naturverbundene, sportliche Menschen, die sich regelmässig bewegen und die einmal etwas ganz Spezielles erleben möchten. Ebenfalls sehr gut geeignet für exklusive Teambildungsanlässe.	
Preis CHF / Tln. Höhlentour allein	Erwachsene 645.00	Jugendlich (16-19 Jahre) 375.00

Durchführung ab 4 Personen. Bei kleineren Gruppen beträgt die Grundpauschale CHF 2'580.00




Inbegriffen:	2 diplomierte Höhlenführer SSH, Helm mit Beleuchtung, Klettersteigset, 2 x Nachtessen und 2 x Frühstück in der Höhle. Miete Höhlenkombi CHF 30.00
Treffpunkt:	Nach Absprache

Höhlenkategorie:

Körperliche Anforderungen

Leicht		Leichte Höhlenwanderung ohne lange Anmarschwege zur Höhle, keine enge Stellen und Kletterpartien. Dauer zwischen 1 ½ und 3 Stunden.
Mittel		Mittlere Höhlenwanderung mit Anmarschwegen bis ca. 45 Minuten, vereinzelt engeren Partien und leichten Kletterstellen. Dauer zwischen 3 und 6 Stunden.
Anspruchsvoll		Anspruchsvolle Höhlenwanderungen mit Anmarschwegen bis maximal 2 Stunden, vermehrt engeren Partien und mittelschweren Kletterstellen. Dauer ab 6 Stunden, zusätzlich Höhlentouren mit Übernachtung.

Technische Anforderungen

Leicht		Kürzere einfache Strecken am Seil, an Ketten oder an fixen Leitern. Kein aufsteigen oder abseilen am fixen Seil.
Mittel		Zusätzlich zu Stufe 1 vereinzelt einfache Abseil- und Aufstiegsstellen am fixen Seil oder einer Drahtseilleiter.
Anspruchsvoll		Viele, zum Teil längere Abseil- und Aufstiegsstellen am fixen Seil. Vor der Tour findet kurzes Training statt.